

Vorstellung der Kandidatinnen für die Wahl zur Frauenvertreterin 2011/12

Neele Sippel



Ich möchte mich gerne für den Personalrat engagieren und kandidiere für euch als Frauenvertreterin.

Ich komme aus Göttingen und habe in Münster und Oslo studiert. Nach dem 1. Examen habe ich in Brüssel gearbeitet und war einige Zeit in Südamerika unterwegs. Seit August 2011 bin ich nun Referendarin in der schönen Hauptstadt. Als Frauenbeauftragte möchte ich kompetente Ansprechpartnerin sein und mich für die Belange von allen Referendarinnen einsetzen. Die Vereinbarkeit von Familie und Referendariat sollte für alle möglich sein. Dazu möchte ich meinen Teil mit Rat und Tat beitragen und alle dazu nötigen Informationen bereithalten. Ich engagiere mich gerne und mir ist es ein Anliegen, unser Referendariat aktiv mitzugestalten. Daneben kandidiere ich auch für den Personalrat, um euch dort im Bereich Soziales unterstützen zu können. Ich würde mich freuen, wenn ihr mich wählt und wünsche euch eine tolle Zeit während des Referendariats!

Geboren und aufgewachsen bin ich in Berlin. Das Studium habe ich im März 2011 an der Uni Potsdam abgeschlossen. Das Amt der Frauenvertreterin stelle ich mir herausfordernd und verantwortungsvoll vor. Ich halte es für wichtig, dass es eine neutrale Anlaufstelle gibt, die im Falle des Falles zwischen Referendarin und Kammergericht schlichten kann. Ich möchte gern im kommenden Jahr die Interessen meiner Mitreferendarinnen vertreten und stelle mich daher zur Wahl als Frauenvertreterin.

Gizem Bilgen

